2025

OFFEN
AKTUELL
KRITISCH

KURZ-PROGRAMM

DER OFFENEN KIRCHE ZUR KIRCHENWAHL 2025

FÜR EINE KIRCHE, DIE'S ANGEHT.

Das Wahlprogramm der
OFFENEN KIRCHE
Evangelische Vereinigung in Württemberg

INHALT

3 Kirche, die mutig aufbricht
frei – kreativ – spirituell

3 Kirche für Demokratie und Menschenrechte
demokratisch – engagiert – menschenfreundlich

4 Kirche der Vielfalt
divers – gleichgestellt – selbstkritisch

5 Kirche für eine lebenswerte Zukunft
klimagerecht – sozial – fair

5 Diakonische Kirche
solidarisch – im Quartier – kooperativ

6 Kirche als Arbeitgeberin
anerkennend – zukunftsorientiert – attraktiv

6 Kirchlicher Bildungsauftrag
begleiten – unterstützen – befähigen

7 Macht und Gewalt in der Kirche
wahrnehmen – anerkennen – vorbeugen

Alle Informationen zu den Kandidierenden

MIT DEINER STIMME
FÜR EINE KIRCHE,
DIE'S ANGEHT.

KIRCHE, DIE MUTIG AUFBRICHT

frei – kreativ – spirituell

„Brich auf in ein Land, das ich dir zeigen werde. Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein“ (1. Mose 12,2 f) Gott macht uns Mut, in Freiheit aufzubrechen. Im Wandel sehen wir auch Chancen, Kirche neu zu gestalten.

Mit deiner Stimme gehen wir´s an:

» Wir probieren gemeinsam aus! Euren Ideen für Kirche geben wir Rückendwind.
» Füllen wir Kirche mit Leben! Wir geben dem Ehrenamt eine starke Stimme. Egal ob für ein Projekt oder für längere Zeit – dein Engagement ist uns wichtig.
» Hören wir zu! Junge Menschen haben eine Stimme und Ideen für Kirche. Wir stärken aktive Jugendbeteiligung und niederschwellige Angebote für Jugendliche mit und ohne kirchlichen Hintergrund.
» Gestalten wir Gesellschaft mit! Wir stärken Kirche als zivilgesellschaftliche Akteurin. Wir setzen uns für Sonderpfarrämter ein, die in die Gesellschaft hineinwirken und Kirche mit anderen Akteuren vernetzt.

INNOVATION WAGEN · Kirchenreform jetzt ·

ASYL OHNE WENN UND ABER!
Kirchenasyl und Flüchtlingsbereite Kirche

KIRCHE FÜR DEMOKRATIE UND MENSCHENRECHTE

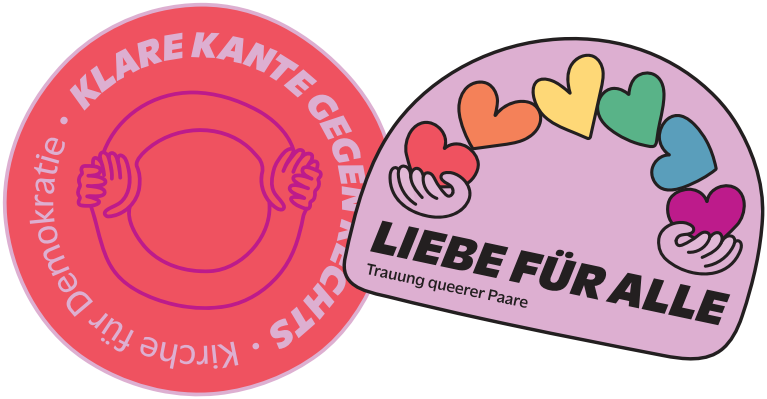
demokratisch – engagiert – menschenfreundlich

Im Glauben an Jesus Christus kommen ganz unterschiedliche Menschen zusammen. Das bereichert uns und ist gleichzeitig auch herausfordernd. Gemeinsam diskutieren und nach guten Lösungen zu suchen, macht unsere Kirche aus und ist Basis der Demokratie.

Mit deiner Stimme gehen wir´s an:

» Die Hoffnung auf Frieden hochhalten! Wir setzen uns ein für konkrete Friedensbildung und ein Friedenspfarramt.
» Demokratie schützen! Wir setzen uns konsequent für Menschenrechte und Demokratie ein bei uns vor Ort und in der Weltkirche.

» Demokratisch Kirche sein! Kirchengemeinden sollen selbst entscheiden können, zivilgesellschaftlichen Initiativen beizutreten. Auch ohne Zustimmung des Oberkirchenrats.
» Interreligiösen Dialog stärken! Die Vielfalt der Religionen ist ein Gewinn für eine offene Gesellschaft. Wir fördern echte Begegnung und den Austausch auf Augenhöhe.



KIRCHE DER VIELFALT

divers – gleichgestellt – selbstkritisch

Gott hat alle Menschen als Ebenbilder geschaffen – bunt und voller Würde. So ist für uns auch Kirche: Divers wie wir Menschen. Gleichgestellt ohne Wenn und Aber. Selbstkritisch, wo wir unserem eigenen Anspruch nicht gerecht werden.

Mit deiner Stimme gehen wir´s an:

» Kämpfen wir weiter! Für die gleichgestellte Trauung queerer Paare.
» Wir heißen euch willkommen mit euren unterschiedlichen Lebens- und Familienformen! Wir setzen uns dafür ein, dass das überall in unserer Kirche selbstverständlich wird.
» Barrieren runter! Wichtige Texte sollen in einfacher Sprache und kirchliche Räume barrierefrei zugänglich sein.
» Diskriminierungen ernst nehmen! Wir treten selbstkritisch ein gegen jede Art der Diskriminierung und für Teilhabe.

KIRCHE FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT

klimagerecht – sozial – fair

Gott hat diese Welt gut geschaffen. Die ganze Schöpfung ist bedroht durch die Klimakrise und unser menschliches Handeln. Und Menschen leiden unter Ungerechtigkeit. Als Kirche sind wir gefragt: Für die Bewahrung der Schöpfung, für ein gutes Leben für alle und für Gerechtigkeit.

Mit deiner Stimme gehen wir´s an:

» Für eine klimaneutrale Kirche bis 2040! Wir sorgen für die konsequente Einhaltung des Klimaschutzgesetzes.
» Grüner Strom vom Dach! Wir fördern weiterhin stark PV-Anlagen auf kirchlichen Gebäuden.
» Verkehrswende jetzt! Wir unterstützen die Verkehrswende in unserer Kirche mit E-Bikes und vergünstigten ÖPNV-Tickets.
» Nicht auf Kosten anderer! Wir setzen uns ein für fairen, regionalen und saisonalen Einkauf in unserer Kirche und eine Haltung des Genug – gegen das Versprechen vom ungezügelten Wachstum zum Schaden der Schöpfung.

DIAKONISCHE KIRCHE

solidarisch – im Quartier – kooperativ

Jesus steht auf der Seite derer, die oft übersehen werden. Ob Nachbarschaftshilfe, Asylkreise, Schwangerschaftskonfliktberatung, diakonische Quartiersarbeit, Pflege und Assistenz bei Kranken und Menschen mit Behinderung: Das Evangelium lebt in der Diakonie.

Mit deiner Stimme gehen wir´s an:

» Teilhabe ermöglichen! Wir fördern diakonische und sozialraumorientierte Angebote (z. B. Vesperkirche, Sozialberatung, Angebote für Menschen mit Demenz).
» Bei den Menschen sein! Wir setzen uns ein für kirchlich-diakonische Tätigkeiten mit Menschen mit Behinderung, in Krankenhäusern, Pflegeheimen und Gefängnissen.
» Humanitäre Flüchtlingspolitik ist nicht verhandelbar! Wir stärken die kirchliche Asylarbeit und das Kirchenasyl.

» Kirche mittendrin! Wir ermutigen Kirchengemeinden dazu, sich aktiv vor Ort einzubringen. Kooperationen mit Vereinen und Initiativen bereichern uns.

KIRCHE ALS ARBEITGEBERIN

anerkennend – zukunftsorientiert – attraktiv

Kirche wirbt für Gottes Liebe, Solidarität und Menschenfreundlichkeit. Das soll auch für kirchliche Mitarbeitende erfahrbar werden.

Mit deiner Stimme gehen wir´s an:

» Gemeinsam im Dienst! Wir freuen uns über Menschen, die sich mit den Werten unserer Kirche identifizieren. Wir setzen uns für eine kirchliche Anstellung unabhängig von Religion und Konfession ein.
» Für einen attraktiven Pfarrdienst! Das heißt für uns realistische Dienstaufträge, die Pfarrer:innen Gestaltungsräume und Schwerpunktsetzung ermöglichen.
» Kirchliche Strukturen dienen den Menschen! Eine zentrale Verwaltung soll den Gemeinden den Rücken freihalten. Damit das funktioniert, setzen wir uns für eine konsequente Evaluierung und Verbesserung der Verwaltungsreform ein.

KIRCHLICHER BILDUNGSAUFTRAG

begleiten – unterstützen – befähigen

Gott schenkt uns die Freiheit unsere eigenen Entscheidungen zu treffen. Kirchliche Bildung vermittelt auf diesem Weg Werte wie Toleranz, Mitgefühl, Respekt, Schöpfungsverantwortung. Damit leistet Kirche einen wichtigen Beitrag für ein gutes gesellschaftliches Miteinander.

Mit deiner Stimme gehen wir´s an:

» Reli ist spitze! Der Religionsunterricht ist zentral zur Vermittlung unserer Religion und unserer Werte. Wir setzen uns ein für interkonfessionelle und interreligiöse Unterrichtsformate.

» Zivilcourage und Engagement zu stärken! Wir unterstützen die kirchliche Erwachsenenbildung und die evangelische Akademie Bad Boll.
» Breites Angebot für Familien, Kinder und Jugendliche! Kirche soll in der Ganztagesschule, in kirchlichen Beratungsstellen, auf Freizeiten und in unterschiedlichen Lebensphasen Begleiterin sein.
» Gute Ausbildung der zukünftigen kirchlichen Mitarbeitenden! Wir treten ein für den Erhalt der Kirchenmusikhochschule Tübingen und der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg.

MACHT UND GEWALT IN DER KIRCHE

wahrnehmen – anerkennen – vorbeugen

„Öffne deinen Mund, richte gerecht und schaffe Recht“ (Sprüche 31,9). Gewalt in unserer Kirche darf um Gottes Willen nicht sein!

Mit deiner Stimme gehen wir´s an:

» Schuld eingestehen und sexualisierte Gewalt lückenlos aufarbeiten! Wir hören auf Betroffene. Wir setzen uns ein für einen Betroffenenbeirat mit Rederecht in der Landessynode.
» Nein heißt Nein! Sexualisierte Gewalt verhindern! Wir fördern Schulungen von Ehren- und Hauptamtlichen. Wir setzen uns ein für die ständige Fortentwicklung von Schutzkonzepten.
» Machtkritisch denken! Wir setzen uns ein für eine neutrale Meldestelle unabhängig von kirchlichen Machtstrukturen.
» Strukturen aufbrechen! Machtmissbrauch, Abhängigkeit und Tabus beenden – mit klaren Regeln.

OFFENE KIRCHE
Evangelische Vereinigung in Württemberg

FÜR EINE EINLADENDE UND INNOVATIVE, SOLIDARISCHE UND DEMOKRATISCHE KIRCHE.

OFFENE KIRCHE
Evangelische Vereinigung in Württemberg

Vorstand:
Miriam Bauer, Dr. Hans-Ulrich Probst, Fritz Röhm, Jakob Kempendorf, Birgit Auth-Hofmann, Ruth Bauer, Markus Grapke, Gerlinde Hühn, Inga Kaltschnee, Ulrich Maier, Prof. Dr. Martin Plümicke, Christopher Zeyher, Meike Zyball

Geschäftsstelle:
Ditzenbrunner Straße 71
71254 Ditzingen
Telefon 07156-6029346
geschaeftsstelle@offene-kirche.de

Konto:
Sparkasse Ulm, IBAN DE81 6305 0000 0001 6614 79

MEHR ÜBER DIE OFFENE KIRCHE:
www.kirchenwahl2025.de